

**PÄDAGOGISCHER
LEHRPLAN**

Deutscher
Kindergarten
Arnkilgade

Inhaltsverzeichnis:

1. Beschreibung der Einrichtung
2. Die 6 Themen im Lehrplan
3. Dokumentation
4. Evaluierung

Beschreibung der Einrichtung Deutscher Kindergarten Arnkilgade

Unser Kindergarten ist für 30 Kinder von 0-6 Jahren normiert.

In unserer Einrichtung gibt es 2 Gruppen :
die Pusteblume mit Kindern im Alter 0 - 2,9 Jahre und
die Regenbogengruppe mit Kindern von 2,9 - 6 Jahren.

In der Pusteblume arbeitet eine Erzieherin mit 35 Stunden und eine pädagogische Assistentin mit 35 Stunden. In der Regenbogengruppe arbeiten zwei Erzieher mit 32 bzw. 37 Stunden und eine pädagogische Assistentin mit 33 Stunden.

In unserer Zielsetzung als Deutscher Kindergarten ist unsere Grundlage die Vermittlung der deutschen Sprache und Kultur, wobei wir die Befriedigung des Grundbedürfnisses der Kinder nach Fürsorge und Geborgenheit hoch priorisieren. Z.B.: Damit sich neue, dänische Kinder am Anfang wohlfühlen, sprechen wir zuerst auch dänisch mit ihnen.

In unserer Einrichtung werden täglich geplante, angeleitete Aktivitäten in beiden Gruppen durchgeführt, wobei die Regenbogengruppe noch altersspezifisch unterteilt wird. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass durch die Aufteilung der Entwicklungsstand und die Bedürfnisse des Einzelnen besser berücksichtigt werden können..

Darüber hinaus bekommen die Kinder täglich angeboten:

- Motorik auf dem Spielplatz und im Bewegungsraum
- Reim-, Sing- und Fingerspiele
- Spiel- und Vertiefungsmöglichkeiten durch Kleingruppenarbeit, Brettspiele oder Bewegungsbaustelle, kleine Bastelangebote
- Dem Kreislauf des Jahres wird durch das Gestalten des Gruppenraums und kleine Lieder und Spiele gefolgt
- Den Kindern wird die Möglichkeit geboten, zu bestimmten Tageszeiten gemeinsam zu spielen (früher Vormittag, mittags draußen, sowie am Nachmittag ab 15.00 Uhr) auf Wunsch können sich die Kinder gegenseitig in den Gruppen besuchen.
- Freie Aktivitätswahl im Freispiel

Wir planen größere Projekte über einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen, manchmal Monate), wobei die 6 übergeordneten Themen schwerpunktmäßig berücksichtigt werden: Ganzheitliche Entwicklung, soziale Kompetenzen, Sprache, Körper und Bewegung, Natur und Naturphänomene, kulturelle Ausdrucksformen.

Wir gehen bei der Planung und Durchführung unserer Aktivitäten von den persönlichen Voraussetzungen jedes einzelnen Kindes aus und versuchen Bedürfnisse zu sehen und darauf einzugehen.

Es ist uns wichtig, auch bei geplanten Aktivitäten immer Raum für Flexibilität zu lassen und nach Interesse der Kinder Pläne auch mal zu ändern.

Feste Aktivitäten, die zusätzlich angeboten werden:

0 – 2,9 jährige (Pusteblume)	1 x wöchentlich	Singen mit einer Musikpädagogin
	1 x wöchentlich	Spaziertur in die nähere Umgebung
	1 x wöchentlich	„Bewegungsbaustelle“ – Die Kinder bauen ihre Bewegungsanlässe selber
2,9 – 6 jährige (Regenbogen) bzw.	3 x wöchentlich	Funktionsräume
	1 x wöchentlich	Turnen in der DSS mit Geräteaufbau
	1 x wöchentlich	Ausflug in die Umgebung Singen mit einer Musikpädagogin

Die Arbeit mit den ältesten Kindern im Kindergarten: (5-6-Jährige)

Sept. - Mai Formen,	Vorschulgruppe (kleine Aufgaben, die den Umgang mit Farben, Zahlen usw. beinhalten) Wuppi - Training der phonologischen Bewusstheit
2 x monatlich im	Die Vorklassenlehrerin besucht die zukünftigen Vorschüler Kindergarten
1 x monatlich Vorklassenlehrerin -	Schulbesuch in Zusammenarbeit mit der Von April bis Juni anschliessend Besuch in der SFO
April des auf	Kolonie: Die zukünftigen Vorschüler fahren mit Erziehern Kigas und der Vorklassenlehrerin für 2 Übernachtungen Kolonie.

Die ganzheitliche Entwicklung des Kindes

Ziele	Wie können wir es erreichen?	Wie können wir es auswerten?
Wir möchten, dass sich die Kinder wohl fühlen und entfalten können – sowohl individuell, als auch in der Gruppe.	<ul style="list-style-type: none"> • Einen sicheren, überschaubaren Alltag bieten • Angebote altersentsprechend auswählen • Mitbestimmung im Alltag, Singkreis, Freispiel • Personal empfängt die Kinder mit Offenheit und Verständnis 	Tegn på læring
Wir möchten das Selbstwertgefühl und das Selbstvertrauen des Kindes stärken.	<ul style="list-style-type: none"> • Wir helfen den Kindern, Worte für ihre Gefühle, Bedürfnisse und Konflikte zu finden. Eigene Grenzen setzen / Nein sagen. Regeln akzeptieren. • Aufgaben übernehmen (Tisch decken, Anziehen, Milch einschenken,...) • Lob und Anerkennung geben, wenn sie etwas alleine geschafft haben • Aktivitäten, die neugierig machen. 	Tegn på læring
Wir möchten das die Kinder mit neugierde Forschen und entdecken	<ul style="list-style-type: none"> • Breitgefächerte Angebote • Materialien, freiräume schaffen • Erkundungsangebote anbieten 	Tegn på læring

Die sozialen Kompetenzen

Ziele	Wie können wir es erreichen?	Wie können wir es auswerten?
<p>Wir geben den Kindern die Möglichkeit, ihr Einfühlungsvermögen zu entwickeln und soziale Situationen richtig einschätzen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eigene Gefühle erkennen • Gefühle anderer erkennen • Sichtweisen anderer akzeptieren können • sich einfühlsam gegenüber anderen benehmen • angemessen reagieren lernen auf Absicht und Unglück 	<ul style="list-style-type: none"> • in der täglichen Auseinandersetzung bei Konflikten – mit den Kindern darüber reden • Trin for Trin für die 5-jährigen • Anhand von Fotos und Gesprächen Körpersprache erkennen und nachahmen, wieder erkennen und benennen • Elternbriefe schreiben, informieren und um Mithilfe bitten • Rollenspiele darstellen und gemeinsam beurteilen • Versch. Reaktionen ausprobieren (Wut, Trost, Entschuldigend) 	<p>Tegn på læring</p>
<p>Problemlösungsstrategien entwickeln Wert von gewaltfreier Durchsetzung erkennen Verringern von impulsivem und gedankenlosem Verhalten Sprache einsetzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Trin for Trin • Anhand von Bildern gewaltfreie Lösungsmöglichkeiten erarbeiten, Vorteile sichtbar machen • Einüben von sozialen Fertigkeiten, Anwenden einer Problemlösungsstrategie • Rollenspiele • Rollenmodell geben 	<p>Tegn på læring</p>
<p>Demokratische Werte vermitteln</p>	<ul style="list-style-type: none"> • soziale Regeln einhalten (sich melden, warten können, zuhören) 	<p>Tegn på læring</p>

Sprache

Ziele	Wie können wir es erreichen?	Wie können wir es auswerten?
<p>Als deutsche Institution legen wir Wert auf die Vermittlung und den Erwerb der deutschen Sprache, auf der Grundlage des Sprachenkonzeptes des DSSV.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mitarbeiter sprechen ein reines Deutsch. • Wir empfangen Kinder aus dänischen Familien in ihrer Muttersprache, gehen nach einer Eingewöhnungszeit ins Deutsche über. • Wir begegnen Kindern, die schon länger bei uns sind, konsequent auf deutsch. 	<p style="text-align: center;">Tegn på læring</p>
<p>Wir geben den Kindern die Möglichkeit, ihre Sprache durch alltägliche Aktivitäten zu entwickeln; Wortschatzerweiterung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachstrategien • Dialogisches Lesen • Sing- und Kreisspiele • Projektarbeit • Sprachliche Begleitung des alltäglichen Handelns • Motivation zur aktiven Teilnahme, z. B. Stuhlkreis. 	<p style="text-align: center;">Tegn på læring</p>
<p>Die Kinder zur sprachlichen Kreativität und Ausdrucksfähigkeit auffordern. Sich auf viele verschiedene Arten und mit Hilfe von verschiedenen Kommunikationsmitteln ausdrücken zu lernen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reime und Sprüche mit "Zungengymnastik", Mimik, Gestik • Verbal, non-Verbal • Theaterstücke, Klanggeschichten, CD's, Computer • Phonologische Übungen, Hörspiele 	<p style="text-align: center;">Tegn på læring</p>
<p>Wir wollen ein positives Sprachmilieu schaffen. Die Kinder sollen die Möglichkeit haben, Sprachkultur und Kommunikationsregeln zu erlernen und einzuhalten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Echtes Interesse für das einzelne Kind • Der Erwachsene ist mitverantwortlich für das Gespräch (Stille, Zuhören, Ausreden lassen) • Bilderbücher • Poster, Bilder, Dekoration 	<p style="text-align: center;">Tegn på læring</p>

Körper und Bewegung

Ziele	Wie können wir es erreichen?	Wie können wir es auswerten?
<p>Erleben des eigenen Körpers, Förderung der Wahrnehmungs-Bereiche:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. taktil System 2. kinästhetische Wahrnehmung 3. vestibuläre Wahrnehmung 4. visuelle Wahrnehmung 5. auditive Wahrnehmung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fühlspiele für Hände und Füße, Massagen für den ganzen Körper, Matschen mit Farben, Knete, Ton, Kleister, Sand, Wasserspiele, Cremerutsche 2. Hängematte, Trampolin, Seilspringen, Bewegungsbaustelle, Sing- und Kreisspiele, Waldtour, Rollbrett 3. Raum und Zeit geben, Möglichkeiten schaffen, nicht zu ängstlich sein. Turnstunden, Spielplatz: Schaukeln, Roller, Stelzen, Rad, Sandkiste-Balancepfähle, Rollbrett, Hängematte. Wald, Bewegungsbaustelle. 4. Puzzlespiel, Memory, Suchbilder, Bilderbücher, Wald- und Naturbeobachtungen. 5. Phonologische Übungen, Hörspiele, Geräusche zuordnen, Richtungshörspiele, Tierstimmen. 	<p>Tegn på læring</p>
<p>Freude an der Bewegung erleben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • natürlichen Bewegungsdrang befriedigen • Möglichkeiten bieten, wie: Toberaum, täglich draussen spielen • wöchentliche Turnstunde mit Aufbauten • Leistungsfreude der Kinder durch Vorzeigen fördern • Erfolgserlebnisse vermitteln, Lob 	<p>Tegn på læring</p>

Natur und Naturphänomene

Ziele	Wie können wir es erreichen?	Wie können wir es auswerten?
Wir möchten, dass die Kinder Freude an der Natur erleben	<ul style="list-style-type: none"> • wir gehen bei jedem Wetter raus, achten auf passende Kleidung • viele verschiedene Bewegungsmöglichkeiten auf dem Spielplatz bieten • Ausflüge an den Strand / Wald, Zeit zum Erkunden geben • Naturmaterialien sammeln und verarbeiten / basteln • Materialien wie Becherlupen, Fischnetze u. a. anbieten 	Tegn på læring
Die Kinder lernen die Natur mit allen Sinnen kennen und erleben sie als Raum für ihre Spiele und Fantasie (Erlebnisse, Erforschungen und Wissen)	<ul style="list-style-type: none"> • Jahreszeiten bewußt kennenlernen Produkte der Jahreszeit verwenden (Kastanien, Obst, Blätter) Farben, Wetterstation, Wetter Bücher, Lieder 	Tegn på læring
Die Kinder machen viele verschiedene Erfahrungen mit der Natur, den Naturphänomenen und der Umwelt	<ul style="list-style-type: none"> • Tierprojekte anbieten, Möglichkeiten zum Beobachten geben • Sachbücher, relevantes Material zum Anschauen und Anfassen • Versuche, Experimente • Wasserspiele, Schlittenfahren, Schnee 	Tegn på læring

Kulturelle Ausdrucksformen und Werte

Ziele	Wie können wir es erreichen?	Wie können wir es auswerten?
Wir legen Wert auf die Vermittlung der deutschen Kultur, ohne die dänische Kultur außer acht zu lassen	<ul style="list-style-type: none"> • Traditionelle Feste: Osterfest, Laterne laufen, Weihnachten • „Risengrød“, Fasching 	Tegn på læring
Wir bieten den Kindern ein breitgefächertes kulturelles Angebot, um die Entfaltung der Kreativität und Fantasie des einzelnen Kindes zu fördern	<ul style="list-style-type: none"> • Liedgut, Singspiele • Märchen, Bücher • Theater 	Tegn på læring
Die Kinder erleben bei uns die Akzeptanz anderer Werte und Kulturen	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder kommen aus verschiedenen Kulturkreisen • Wissen über die verschiedenen Kulturen aneignen 	Tegn på læring

Kinder mit besonderem Bedarf

Im Kindergarten erleben wir öfters Kinder, die nicht altersentsprechend entwickelt sind.

Unser Ziel ist es, diesen Kindern im Rahmen unserer Möglichkeiten gerecht zu werden.

Ziele

- Die Kinder sollen sich wohl fühlen
- Die Kinder sollen sich als ein Teil der Gruppe fühlen
Sie sollen sich im sozialen Umfeld bewegen können
- Die Kinder sollen sich so gut wie möglich im Kindergartenalltag entwickeln können

Das wollen wir erreichen, indem wir

- Das einzelne Kind sehen / Fürsorge erteilen / Der Erwachsene hilft dem Kind Worte für die eigenen Gefühle zu finden
- Die Stärken des Kindes sehen und dort ansetzen
- Das Kind soweit wie möglich ins Alltagsgeschehen mit einbeziehen / Handlungen mit Worten begleiten
- der Erwachsene zeigt deutlich, was gewünscht ist und was nicht gewünscht ist
- Guten Kontakt zum Elternhaus führen
- Regelmäßiger Austausch im Team und erstellen von Handlungsplänen

Sollten diese Ansätze nicht ausreichen

- Externe Fachkräfte nach Absprache mit den Eltern anfordern (Børn og unge rådgivning, Sonderburg Kommune oder Schulpsychologischer Dienst des Deutschen Schul- und Sprachverein)
- Screening durch die Konsultantin für Wahrnehmung und Motorik vom Schulpsychologischen Dienst des Deutschen Schul- und Sprachvereins
- In Hinblick auf Beratung für das Personal oder direktes Mitwirken im Handlungsverlauf – Zusammenarbeit mit Sprachheilpädagogen, Psychologen, Physiotherapeuten u.a.